

Medieninformation

Nr. 285

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 7. Juli 2024

Chemnitz

Mehrere Pkw zerkratzt - Zeugengesuch

Zeit: 06.07.2024, 19:45 Uhr bis 24:00 Uhr
Ort: OT Ebersdorf

(2898) Unbekannte haben am gestrigen Abend auf dem Parkplatz des Kleingartenvereins „Heimaterde e.V.“ in der Straße An der Riesaer Bahnlinie den Lack von mehreren Autos zerkratzt. An den neun Pkw (Seat, Renault, Citroën, Volvo, Dacia, VW, Skoda, Kia, Peugeot) entstand nach ersten Schätzungen ein Gesamtsachschaden von etwa 15.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. Zeugen, die dort Beobachtungen im Zusammenhang mit den Sachbeschädigungen gemacht haben, werden gebeten, sich mit sachdienlichen Hinweisen unter der Telefonnummer 0371 387-102 im Polizeirevier Chemnitz-Nordost zu melden. (mg)



Beute in Pkw gemacht - Tatverdächtige schnell ausfindig gemacht

Zeit: 05.07.2024, 21:30 Uhr bis 06.07.2024, 10:30 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(2899) Am gestrigen Samstag bemerkte der Besitzer (19) eines Pkw Skoda, dass Unbekannte vermutlich über Nacht in sein in der Bergstraße abgestelltes Auto eingebrochen waren und zwei Taschen, u.a. mit persönlichen Dokumenten, Bekleidung und Sportequipment gestohlen hatten. Ein einbruchsbedingter Sachschaden ist derzeit noch nicht bekannt.

Der 19-Jährige informierte sofort die Polizei und gab an, eine der Taschen über einen GPS-Tracker orten zu können. Laut Ortung befand sich der Tracker in der Leipziger Straße. Eingesetzte Beamte begaben sich daraufhin zielgerichtet zu einer Wohnung im Ortsteil Schloßchemnitz, wo sie nicht nur den Mieter (29), einen weiteren Mann (34) und die gestohlenen Gegenstände fanden, sondern auch eine Pistole sowie ein verbotenes Messer.

Das Diebesgut und die Waffen wurden sichergestellt. Ersteres wurde nach den ersten polizeilichen Maßnahmen an den Eigentümer zurückgegeben.

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Gegen die beiden Tatverdächtigen (libysche Staatsbürger) laufen nun die Ermittlungen wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls. Gegen den 29-Jährigen wurden zudem Anzeigen wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz gefertigt. (mg)

7er BMW gestohlen

Zeit: 05.07.2024, 11:00 Uhr bis 06.07.2024, 11:00 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(2900) Am Josephinenplatz haben Unbekannte einen abgestellten Pkw BMW gestohlen. Der Zeitwert der erstmals 2009 zugelassenen, dunkelblauen Limousine wurde auf etwa 10.000 Euro beziffert. Die Soko Kfz des Landeskriminalamtes Sachsen übernimmt die weiteren Ermittlungen zum Fahrzeugdiebstahl. (mg)

Radfahrer leicht verletzt

Zeit: 06.07.2024, 07:15 Uhr
Ort: OT Zentrum

(2901) Ein 24-jähriger Radfahrer befuhr am Samstagmorgen die Uferstraße in Richtung Hans-Sachs-Straße. Der Fahrer (38) eines Pkw VW fuhr hinter dem Radfahrer und beabsichtigte diesen zu überholen. Dabei kam es zur Kollision zwischen den beiden Verkehrsteilnehmern. Der Radfahrer kam zu Sturz und verletzte sich leicht. Die ambulante Behandlung des Verletzten erfolgte durch die Besatzung eines Rettungswagens, welcher sich zum Zeitpunkt des Unfalles zufällig vor Ort befand. Der entstandene Sachschaden wurde auf rund 300 Euro geschätzt. (weto/mg)

Landkreis Mittelsachsen

Polizei sicherte Versammlungen ab

Zeit: 06.07.2024
Ort: Freiberg

(2902) Die Polizeidirektion Chemnitz führte heute einen Polizeieinsatz anlässlich mehrerer Versammlungen im Freiburger Stadtgebiet durch. Insgesamt waren 75 Einsatzkräfte der Polizeidirektionen Chemnitz, Dresden und Görlitz in die Maßnahmen eingebunden.

Versammlungsverlauf

Auf dem Obermarkt begann gegen 14:00 Uhr eine stationäre Versammlung unter dem Motto „Bundestagsfraktion vor Ort- Sommerfest und Kundgebung“. Nach mehreren Redebeiträgen wurde die Kundgebung um 17:09 Uhr beendet. In der Spitze befanden sich etwa 2.000 Teilnehmer vor Ort.

Um gegen diese Versammlung zu protestieren, hatten sich ab 15:15 Uhr die Teilnehmer der Gegenversammlung unter dem Motto „Freiberg hat keinen Bock auf Faschismus“ im Bereich des Freiburger Hauptbahnhofes gesammelt. Zur Auftaktkundgebung waren etwa 100 Teilnehmer festzustellen. Anschließend führte ein Aufzug zum Obermarkt, wo ein Protest in Hör- und Sichtweite erfolgte. In der Spitze nahmen knapp 125 Personen teil. Ab 17:00 Uhr führte ein Aufzug mit etwa



40 Teilnehmern über die Petersstraße, den Bebelplatz, die Körnerstraße, Roter Weg zurück zur Bahnhofstraße. Die Versammlung wurde letztlich am Hauptbahnhof gegen 17:15 Uhr durch den Versammlungsleiter beendet.

Relevante Vorkommnisse

Im Zuge der stationären Versammlung beleidigte ein derzeit unbekanntes Pärchen eine Teilnehmerin aus der Gegenversammlung. Es wurde eine Anzeige wegen Beleidigung gefertigt. Weiterhin haben Einsatzkräfte vor Ort nach einem Zeugenhinweis Anzeige aufgenommen, da Teilnehmer der stationären Versammlung eine Parole gerufen hatten, die nun strafrechtlich geprüft wird. Die Ermittlungen wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen hat das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz übernommen.

Zudem wurden in der Schillerstraße an einem Parkhaus sowie an Verkehrsschildern am Obermarkt linksmotivierte Schmierereien festgestellt. Unbekannte hatten mittels schwarzer Farbe Schriftzüge von bis zu einem Meter mal einem Meter gesprüht. Angaben zur Höhe des Sachschadens sind derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und prüft Zusammenhänge zum Versammlungsgeschehen. (mg)

Mit Waffe hantiert

Zeit: 06.07.2024, gegen 20:20 Uhr polizeibekannt
Ort: Freiberg

(2903) Die Polizei wurde am Samstagabend nach einem Zeugenhinweis in die Bahnhofstraße gerufen, da dort ein Unbekannter aus einer Gruppe heraus augenscheinlich mit einer Waffe hantiert und in die Luft geschossen haben soll. Vor Ort trafen die alarmierten Einsatzkräfte vor einem Wohnhaus auf mehrere Männer. Die Angetroffenen wurden in der Folge kontrolliert. Dabei konnte keine Waffe oder ähnliches aufgefunden werden. Anhand der Täterbeschreibung konnte jedoch einer der Festgestellten, ein 22-Jähriger (libysche Staatsangehörigkeit), als denjenige mit der Waffe identifiziert werden. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand hatte es sich um eine Schreckschusswaffe gehandelt. Verletzt wurde niemand. Die Polizei ermittelt nun gegen den 22-Jährigen wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz. (mg)

Brand auf Dreiseithof beschäftigte Einsatzkräfte

Zeit: 05.07.2024, 13:15 Uhr polizeibekannt
Ort: Großweitzschen, OT Kleinweitzschen

(2904) Durch die Rettungsleitstelle Chemnitz wurde die Polizei am Freitagnachmittag über einen Brand in der Ortslage Kleinweitzschen informiert. Durch derzeit noch nicht abschließend geklärte Umstände war ein Gebäude eines Dreiseithofes in Brand geraten. Das Gebäude brannte nieder, jedoch konnten die Kameraden der Feuerwehr eine weitere Ausbreitung des Brandes verhindern. Der entstandene Sachschaden wird derzeit auf mehrere zehntausend Euro geschätzt. Verletzt wurde nach dem derzeitigen Kenntnisstand niemand. Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei hat am gestrigen Samstag auf dem Dreiseithof Untersuchungen aufgenommen. Im Ergebnis kann derzeit weder ein technischer Defekt an der Elektrik noch eine fahrlässige Brandentstehung ausgeschlossen werden. Die Ermittlungen zum Brandgeschehen dauern an. (mg)



17-Jähriger verletzte sich schwer

Zeit: 06.07.2024, 17:20 Uhr

Ort: Roßwein, OT Neuseifersdorf

(2905) Am Samstagabend befuhr ein 17-Jähriger mit einem Leichtkraftrad ETZ die K 7520 aus Seifersdorf in Richtung Neuseifersdorf. Auf der Strecke kam er nach rechts von der Fahrbahn ab, stürzte in den Straßengraben und verletzte sich schwer. Es stellte sich heraus, dass der Fahrzeugführer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist, sodass ein Verfahren wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis eingeleitet wurde. Am Leichtkraftrad entstand Sachschaden in Höhe von circa 500 Euro. (weto)

Mutmaßlicher Entblößter gestellt

Zeit: 06.07.2024, 15:45 Uhr

Ort: Frankenberg

(2906) In der Metzdorfer Straße, nahe der Flöha, hielten sich am Samstagnachmittag eine 13-Jährige und eine 14-Jährige auf. Dabei bemerkten sie einige Meter entfernt einen Mann, der sich an einer Brücke aufgehalten und in der Folge sein Geschlechtsteil entblößt hatte. Als ein Fahrradfahrer das Geschehen bemerkte und den augenscheinlichen Entblößter angesprochen hatte, flüchtete er zu Fuß. Der Fahrradfahrer verständigte die Polizei, verfolgte den Mann und konnte ihn letztlich bis zum Eintreffen der alarmierten Polizisten festhalten. Bei dem Gestellten handelt es sich um einen 49-Jährigen (deutsche Staatsbürgerschaft). Die Polizei hat die Ermittlungen gegen den Deutschen wegen des Verdachts exhibitionistischer Handlungen aufgenommen. (mg)

Pkw-Fahrer kollidierte mit Telefonmast

Zeit: 07.07.2024, 05:30 Uhr

Ort: Lunzenau, OT Göritzhain

(2907) Ein 37-Jähriger befuhr am Sonntagmorgen mit einem Pkw Ford die Ortslage Göritzhain..In der Oberen Hauptstraße kam der Autofahrer offenbar aus gesundheitlichen Gründen nach links von der Fahrbahn ab und gegen einen Telefonmast. In der Folge rollte der Pkw weiter und kollidierte mit einem Gartenzaun. Der 37-Jährige wurde durch den Unfall schwer verletzt und muss stationär behandelt werden. Es wurde ein Verfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs sowie der Störung von Telekommunikationsanlagen eingeleitet. Zur Höhe des entstandenen Sachschadens können derzeit noch keine Angaben gemacht werden. (weto/mg)

Erzgebirgskreis

Motorräder und Moped aus Werkstatt erbeutet

Zeit: 06.07.2024, 05:00 Uhr bis 07:00 Uhr

Ort: Mildena, OT Arnfeld

(2908) Am Samstag früh sind Unbekannte in der Ortslage Arnfeld in eine Werkstatt eingebrochen. Danach entwendeten die Einbrecher aus dem Gebäude zwei Trial-



Motorräder und ein Moped (Hersteller derzeit der Stabstelle Kommunikation nicht bekannt). Ersten Schätzungen zufolge entstand ein Stehl- und Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 14.500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Diebstahl im besonders schweren Fall aufgenommen. (mg)

Pkw-Anhänger gestohlen

Zeit: 30.06.2024, 16:00 Uhr bis 06.07.2024, 09:30 Uhr
Ort: Olbernhau, OT Dörnthal

(2909) In der zurückliegenden Woche haben Unbekannte einen unter einem Carport in der Freiburger Straße abgestellten Pkw-Anhänger entwendet. Der Zweitwert des Anhängers des Herstellers Brenderup wurde auf ca. 2.600 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Pkw-Fahrer leicht verletzt nach Kollision mit Garagentor

Zeit: 06.07.2024, 17:50 Uhr
Ort: Schneeberg

(2910) Ein 18-Jähriger befuhr am Samstagabend mit einem Pkw Audi die Karl-Liebnecht-Straße in Schneeberg aus Richtung Wolfgang-Krodel-Straße kommend. Dabei verlor der Fahrer auf regennasser Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab. Der Pkw kollidierte mit einem Garagentor. Der Fahrzeuglenker wurde leicht verletzt und musste ambulant behandelt werden. Es entstand ein Sachschaden von circa 4.000 Euro. (IsNe/mg)

Verkehrsunfall zwischen Radfahlerin und Pkw

Zeit: 06.07.2024, 17:15 Uhr
Ort: Zwönitz

(2911) Am Samstagabend befuhr eine 34-jährige Radfahlerin die Bahnhofstraße in Richtung Hartensteiner Straße. Zeitgleich fuhr eine 36-Jährige mit einem Pkw aus einer Grundstückseinfahrt in den fließenden Verkehr und übersah offenbar die auf dem Gehweg fahrende Radfahlerin. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Pkw und der Radfahlerin. Bei dem Unfall wurde die Fahrradfahlerin leicht verletzt und musste am Unfallort ambulant behandelt werden. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von 700€. (welu/mg)